

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Plenums vom 14.12.2018

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses 2017 der Stadtwerke Landshut

Referent: Werkleiter Armin Bardelle

Von den 45 Mitgliedern waren 35 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

_____ einstimmig
mit --- gegen --- Stimmen beschlossen:

1. Vom Bericht über den Jahresabschluss 2017

mit einer Bilanzsumme von	261.512.999,19 €
mit Aufwendungen von	117.151.717,60 €
und Erträgen von	118.965.057,45 €

wird Kenntnis genommen.

2. Von dem Bestätigungsvermerk der PKF Industrie- und Verkehrstreuhand GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Niederlassung München, vom 30.04.2018 wird Kenntnis genommen.
3. Nach Abschluss der örtlichen Prüfung hat sich der Rechnungsprüfungsausschuss am 05.12.2018 mit dem Jahresabschluss 2017 der Stadtwerke Landshut befasst. Einer Feststellung nach Art. 102 (3) GO und § 25 EBV steht nach dem Ergebnis der örtlichen Rechnungsprüfung nichts entgegen.
4. Der Werkssenat hat mit Beschluss des Werkssenates Nr. 3 vom 18.06.2018 dem Plenum die Feststellung des Jahresabschlusses 2017 empfohlen.
5. Der Jahresabschluss 2017 der Stadtwerke Landshut wird gemäß Art. 102 (3) GO und § 25 EBV festgestellt.
6. Der Werkleitung wird die Entlastung gemäß § 4 Ziffer 5 der Betriebssatzung der Stadtwerke Landshut erteilt.
7. Der Jahresgewinn 2017 der Stadtwerke Landshut beträgt 1.813.339,85 € (steuerlicher Querverbund: + 818.263,55 €, hoheitlicher Bereich: + 995.076,30 €). Der Jahresüberschuss wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Landshut, den 14.12.2018
STADT LANDSHUT

Alexander Putz
Oberbürgermeister